

FRITZ!Box: Internetnutzung mit Kindersicherung einschränken und WLAN Zeit basierend abschalten

Mithilfe von Zugangsprofilen für alle Geräte im Heimnetz detailliert festlegen, wie lange und wann die Internetnutzung an den einzelnen Wochentagen erlaubt ist. Zudem können Sie den Aufruf bestimmter Internetseiten verbieten bzw. nur den Zugriff auf bestimmte Internetseiten erlauben. Dazu sind in der FRITZ!Box bereits allgemeine Zugangsprofile voreingestellt:

1. **Standard:** Dieses Profil wird standardmäßig von allen Geräten im Heimnetz verwendet und wird allen neuen Geräten im Heimnetz automatisch zugeordnet.
2. **Unbeschränkt:** Geräte, die dieses Profil verwenden, können immer und ohne Einschränkungen auf das Internet zugreifen.
3. **Gast:** Dieses Profil gilt für alle Geräte im Gastnetz und kann individuell angepasst werden.

Für Benutzer oder Benutzergruppen, deren Internetnutzung Sie individuell regulieren wollen, können Sie eigene Zugangsprofile erstellen.

Jedes Zugangsprofil können Sie einem oder mehreren Geräten zuordnen und so beispielsweise sicherstellen, dass Smartphone, Computer und Spielekonsole eines Kindes den gleichen Beschränkungen und einem gemeinsamen Zeitbudget unterliegen.

Voraussetzungen / Einschränkungen

Geräte im Gastnetz verwenden immer das Zugangsprofil "Gast" und können nicht einzeln reglementiert werden.

Weitere Zugangsprofile erstellen

Richten Sie für alle Benutzer oder Benutzergruppen, deren Internetnutzung Sie individuell regulieren wollen, eigene Zugangsprofile ein:

1. Öffnen Sie Ihren Browser und geben Sie **fritz.box** in die Adressleiste ein. Bestätigen Sie mit [Enter].

2. Sie werden nun eventuell aufgefordert, das Passwort für den Router einzugeben. Sofern Sie es nicht geändert haben, finden Sie es auf der Unterseite der FRITZ!Box.
3. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf "Internet".
4. Klicken Sie im Menü "Internet" auf "Filter".
5. Klicken Sie auf die Registerkarte "Zugangsprofile" und dann auf die Schaltfläche "Neues Zugangsprofil".
6. Tragen Sie im Eingabefeld "Name" den Namen des Benutzers bzw. der Benutzergruppe ein, für die Sie die Internetnutzung regulieren wollen.
7. Legen Sie im Fenster "Zeitraum" fest, zu welchen Zeiten die Internetnutzung möglich sein soll.
8. Legen Sie im Fenster "Zeitbudget" fest, wie lange die Internetnutzung jeweils an den einzelnen Wochentagen möglich sein soll. Zeitbudgets eignen sich nicht bei Nutzung von Messengern wie WhatsApp, da diese ständig auf das Internet zugreifen und somit das Zeitbudget aufbrauchen, auch ohne dass das Endgerät aktiv benutzt wird.
9. Falls Sie ein Zeitbudget festgelegt haben und sich alle Geräte mit diesem Zugangsprofil die verfügbare Zeit teilen sollen, aktivieren Sie die Option "gemeinsames Budget".
10. Aktivieren Sie die Option "Nutzung des Gastzugangs gesperrt".
11. Falls Sie den Zugriff auf Internetseiten beschränken wollen:
 - a. Aktivieren Sie die Option "Internetseiten filtern".
 - b. Wenn Sie nur den Aufruf **bestimmter Internetseiten zulassen** wollen, aktivieren Sie die Option "Internetseiten erlauben".
 - c. Wenn Sie **bestimmte Internetseiten sperren** wollen, aktivieren Sie die Option "Internetseiten sperren". Sie können eine eigene Filterliste anlegen oder auch ausschließlich Internetseiten sperren, die von der Bundeszentrale für Kinder- und Jugendmedienschutz (BPjM-Modul) indiziert wurden.

Wichtig: Bei aktiver Filterliste ist der direkte Aufruf von IP-Adressen im Internet gesperrt. Wie Sie

Filterlisten für Internetseiten erstellen, sehen Sie weiter unten. Das BPjM-Modul ist nur verfügbar, wenn unter "System > Region und Sprache" als Einsatzland Deutschland eingerichtet ist.

12. Klicken Sie zum Speichern des Zugangsprofils auf "OK".

Geräte sperren oder einem Zugangsprofil zuordnen

Sperren Sie die Geräte, die nicht auf das Internet zugreifen dürfen, oder ordnen Sie den Geräten im Heimnetz ein passendes Zugangsprofil zu:

1. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf "Internet".
2. Klicken Sie im Menü "Internet" auf "Filter".
3. Klicken Sie bei allen Geräten, die **nicht** auf das Internet zugreifen dürfen, auf "Sperren".
4. Wählen Sie für alle Geräte, die unbegrenzt oder nur eingeschränkt auf das Internet zugreifen dürfen, das gewünschte Zugangsprofil aus:
 - a. Klicken Sie auf "Zugangsprofile ändern".
 - b. Wenn das Gerät **unbegrenzt** auf das Internet zugreifen darf, wählen Sie in der Ausklappliste das Zugangsprofil "Unbeschränkt" aus.
 - c. Wenn das Gerät **eingeschränkt** auf das Internet zugreifen darf, wählen Sie in der Ausklappliste eines der von Ihnen eingerichteten Zugangsprofile aus.

Beispiel:

Sie haben für Ihren Sohn das Zugangsprofil "Paul" angelegt. Paul nutzt den Internetzugang mit seinem Smartphone, seinem Computer und seiner Spielekonsole. Um sicherzustellen, dass Pauls Zeitbudget alle Zugangsarten einschließt, ordnen Sie allen drei Geräten das Zugangsprofil "Paul" zu.

- d. Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf "Übernehmen".


Filterlisten für Internetseiten erstellen

Siehe separate Anleitung

Zusätzliche Sicherheitseinstellungen vornehmen


Kennwortschutz für FRITZ!Box einrichten

Damit sich Unbefugte nicht an der FRITZ!Box anmelden und deren Einstellungen verändern können, schützen Sie den Zugriff auf die FRITZ!Box mit einem Kennwort:

1. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf "System".
2. Klicken Sie im Menü "System" auf "FRITZ!Box-Benutzer".
3. Klicken Sie neben dem Benutzer zum FRITZ!Box-Kennwort (z.B. "fritz1234") auf die Schaltfläche  (Bearbeiten).
4. Tragen Sie ein individuelles Kennwort in ausreichender Stärke ein. Verwenden Sie kein Kennwort, das Sie bereits für andere Dienste nutzen, etwa für ein E-Mail-Konto, Amazon, Facebook oder Google.
5. Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf "Übernehmen".

Zugangsprofil "Standard" anpassen

Damit die Kindersicherung von neuen Geräten im Heimnetz nicht umgangen werden kann, sperren Sie die Internetnutzung für das Zugangsprofil "Standard":

1. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf "Internet".
2. Klicken Sie im Menü "Internet" auf "Filter".
3. Klicken Sie auf die Registerkarte "Zugangsprofile" und dann für das Profil "Standard" auf die Schaltfläche  (Bearbeiten).
4. Aktivieren Sie im Abschnitt "Zeitbeschränkung" die Option "nie".
5. Aktivieren Sie die Option "Nutzung des Gastzugangs gesperrt".
6. Klicken Sie zum Speichern des Zugangsprofils auf "OK".

Jetzt ist die Kindersicherung vollständig eingerichtet.

Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz der FRITZ!Box einrichten

Mithilfe der Zeitschaltung können Sie das WLAN der FRITZ!Box zu bestimmten Zeiten automatisch an- und ausschalten. Im FRITZ!Mesh überträgt die FRITZ!Box (Mesh Master) die Einstellungen für die Zeitschaltung an alle Mesh Repeater (z.B. FRITZ!Repeater) und sorgt so dafür, dass das WLAN z.B. nachts im gesamten Mesh ausgeschaltet wird.

Das WLAN können Sie jederzeit unabhängig von der Zeitschaltung aktivieren bzw. deaktivieren, indem Sie an der FRITZ!Box die WLAN-Taste kurz drücken. Mit einem FRITZ!Fon können Sie das WLAN der FRITZ!Box über den Menüpunkt "Heimnetz" > "WLAN" aktivieren bzw. deaktivieren und mit einem anderen Telefon über den Tastencode #96*1* bzw. #96*0*. Wenn WLAN an der FRITZ!Box aktiviert ist, können Sie auch an den Mesh Repeatern WLAN aktivieren, indem Sie die Connect- bzw. WPS-Taste kurz drücken.

WLAN-Zeitschaltung einrichten

1. Klicken Sie in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box auf "WLAN".
2. Klicken Sie im Menü "WLAN" auf "Zeitschaltung".
3. Aktivieren Sie die Option "Zeitschaltung für das WLAN-Funknetz verwenden" und legen Sie fest, wann das WLAN-Funknetz ausgeschaltet werden soll.
4. Klicken Sie zum Speichern der Einstellungen auf "Übernehmen".